



Amtliche

Nachrichten

der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Folge 305 / Dezember 2015

Österreichische Post AG – Info.Post Entgelt bezahlt



Weihnachten

*Markt und Straßen steh'n verlassen
Still erleuchtet jedes Haus
Sinnend geh' ich durch die Gassen
Alles sieht so festlich aus*

*An den Fenstern haben Frauen
Buntes Spielzeug fromm geschmückt
Tausend Kindlein steh'n und schauen
Sind so wunderstill beglückt*

*Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins weite Feld
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
Wie so still und weit die Welt!*

*Sterne hoch die Kreise schlingen
Aus des Schnees Einsamkeiten
Steigt's wie wunderbares Singen –
O du gnadenreiche Zeit!*

(Joseph von Eichendorff – 1788-1857)

Bild von Stefan Kaufmann

Die Stille Zeit des Advent ist heuer eine sehr spannende, herausfordernde Zeit – wir stehen vor großen Herausforderungen und haben in den letzten Wochen und Monaten schon viel gemeinsam bewältigt.

Die Entwicklung in unserer Gemeinde ist Gott sei Dank in jeder Hinsicht eine positive - wirtschaftlich, in sozialer Hinsicht und auch im friedlichen Miteinander. Es ist auch daher gelungen, mehr als 100 Menschen, die vor Krieg und Hunger geflohen sind bei uns aufzunehmen und ihnen Schutz und Sicherheit zu geben. Darauf bin ich besonders stolz und danke Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern ohne die das alles nicht möglich wäre. Ich möchte bei dieser Gelegenheit betonen, dass ich nach wie vor gegen Massenquartiere für Flüchtlinge bin und dagegen auch alles in meiner Macht Stehende unternehme!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen der Gemeindeführerinnen und der Gemeindeverwaltung eine friedliche, besinnliche Adventszeit und Frohe Weihnachten.

Für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen – auf ein Wiedersehen im neuen Rathaus.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Richard Hemmer

THEMEN:

- Fertigstellung Rathaus – Rückübersiedlung
- Essen auf Rädern
- Familienfreundliche Gemeinde
- EVN-Wasserwerte
- ÖBB – neuer Fahrplan
- Steuerreform 2016 – Entlastung
- Wohnbauprojekt Wilfleinsdorf
- Eishalle Bruck/Leitha
- Restaurierung Mariensäule
- Kulturpreis – Einreichung
- Eröffnung NÖGKK-Stelle
- 20 Jahre Energiepark Bruck/Leitha
- 777-Jahr – Feier
- Jugend
- NÖ Heizkostenzuschuss
- Schneeräumung
- Bruck-Card
- Gratis Parken
- Friedenslicht & Turmblasen
- Mikro ÖV
- Christbaumentsorgung
- Kindergarten – Einschreibung
- Seniorenurlaubsaktion 2016
- Aus der Stadtbücherei
- Aus dem Stadtarchiv
- Aus der Volkshochschule
- Naturfreunde - Programm
- Sprechtag

B R U C K



L E I T H A

Fertigstellung Rathaus-Umbau – Übersiedelung

Nach nur knapp 2 Jahren Bauzeit wird das Rathaus Bruck an der Leitha am Hauptplatz in neuem Glanz erstrahlen. Dementsprechend wird die Verwaltung wieder an ihren ursprünglichen Standort zurückkehren.



Von **Mittwoch, dem 13. Jänner bis Mittwoch, dem 20. Jänner 2016** wird die Übersiedelung der Bediensteten, sowie der Büroausrüstung und Verwaltungsakte durchgeführt.

Wir ersuchen um Verständnis, dass **in dieser Zeit voraussichtlich nur ein eingeschränkter Verwaltungsbetrieb** möglich ist.

In der Zeit von Donnerstag, 14. Jänner 2016 bis einschließlich Dienstag, 19. Jänner 2016 ist voraussichtlich kein Dienstbetrieb möglich. Die Verwaltung der Stadtgemeinde ist in diesem Zeitraum weder telefonisch noch per E-Mail erreichbar.

Das **Melde- und Standesamt** werden bereits am Donnerstag, 14.1.2016 ab etwa 13:00 Uhr am Standort Hauptplatz 16 provisorisch betrieben. Sie werden ersucht, in diesem Zeitraum nur unaufschiebbare, dringende Angelegenheiten einzubringen. Diese werden selbstverständlich entgegengenommen.

Ab Mittwoch, den 20. Jänner 2016 finden Sie uns an gewohnter Stelle, am Hauptplatz 16 wieder.



Im Rathaus, das nun barrierefrei zugänglich ist, wird nicht nur die bisherige Verwaltung, mit neuer Bürgerservicestelle als erster Anlaufstelle im Erdgeschoß beheimatet sein, sondern auch die Stadtbücherei.



Im rückwärtigen Trakt des Gebäudes (Schillerstraße) befinden sich diverse Dienstleistungseinrichtungen, wie z.B. eine Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsfirma (Grant Thornton Unitreu GmbH), eine Zahnärztin (Fr. Dr. Daneschits), eine praktische Ärztin (Fr. Dr. Leonardelli) sowie ein Massageinstitut (Fr. Schodritz).

Am Freitag, dem 29. Jänner 2016 findet ein „Tag der offenen Tür“ im neuen Rathaus in der Zeit von 13.00-17.00 Uhr statt. Interessierte werden durch die Räumlichkeiten geführt und können sich einen ersten Eindruck über das neue Gemeindeamt bilden.

Die offiziellen Eröffnungsfeierlichkeiten des neuen Verwaltungsgebäudes werden im Mai 2016 begangen. Im nächsten Rundschreiben wird dann noch gesondert darauf hingewiesen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und bemühen uns, den eingeschränkten Dienstbetrieb, sowie den Ausfall der Verwaltung so kurz wie möglich zu halten.



Stadtgemeinde übernimmt „Essen auf Rädern“



Bei einem Gespräch Mitte des Jahres wurden Bürgermeister Richard Hemmer sowie Sozialstadträtin Sabine Simonich vom NÖ Hilfswerk informiert, dass mit Ende des Jahres die Essenzulieferung im Rahmen von „Essen auf Rädern“ aus Kostengründen eingestellt wird. Zu diesem Zeitpunkt wurden die warmen

Mahlzeiten, die täglich mittags von Montag – Sonntag ausgeliefert werden, von rund 80 Personen bezogen. Als Ersatz wurde vom Hilfswerk angeboten, die Beziehung einmal wöchentlich mit Tiefkühlkost zu versorgen. Da der Entschluss des NÖ Hilfswerks feststand, wurde die Einstellung vorerst von der Stadtgemeinde hingenommen.

Schon nach kurzer Zeit gab es jedoch viele Beschwerden von Beziehern, die sich vor allem darauf begründeten, dass durch die Tiefkühlkost ein erheblicher Mehr-

aufwand auf sie zukomme und viele Kunden aufgrund ihres hohen Alters dem nicht mehr gewachsen seien. Binnen weniger Wochen wurde von Sozialstadträtin Sabine Simonich, in Zusammenarbeit mit Rechnungsdirektor Wolfgang Deyer ein Konzept ausgearbeitet, um „Essen auf Rädern“ nahtlos mit 1.1.2016 durch die Gemeinde weiterführen zu können. Bürgermeister Hemmer brachte das Thema mittels Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung in den Gemeinderat vom 28.10.2015, wo der entsprechende Grundsatzbeschluss einstimmig angenommen wurde.

Die Mahlzeiten werden nach wie vor täglich frisch von der Firma Sodexo in der Küche des Marienheims zubereitet, die Auslieferung wird durch Gemeindebedienstete erfolgen.

Falls auch Sie Interesse haben, „Essen auf Rädern“ in Anspruch zu nehmen, so erhalten Sie Informationen bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha (Frau Kling oder Frau Simonich, Tel. 02162/62354).

kabelplus
WEB . TV . TEL

**WAU, IS DES
HD-BÜD FESCH!**

- **Superschnell surfen**
- **Riesenauswahl an TV-Programmen**
- **Telefonieren ohne Telekom-Grundgebühr**

WEB + TV + TEL
4 MONATE GRATIS!

+
**SKY
STARTER-
PAKET
1 JAHR
GRATIS****

www.kabelplus.at
0800 800 514

* Aktion gültig bis 31.01.2016 bei Neuanschaffung/Upgrade aller Privatprodukte (ausgenommen waveNET). 4 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Servicepauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Letzten 6 Monate, Rabatte. Barmilieu nicht möglich.
** Gültig nur für Neukunden im Privatbereich und bei einer Neubestellung/einem Upgrade aller kabelCOMPLETE Pakete von kabelplus. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate zzgl. (anteilig) Monat der Freischaltung. Die Abgebühren für das Sky Starterpaket für 12 Monate, die Aktivierungsgebühr und die Logistikpauschale sind vom Gutschein abgedeckt, ab dem 13. Monat sind Abgebühren i.H.v. 16,99 Euro/Monat zu entrichten. Keine Barablässe möglich. Der Leiherteil wird für die Dauer des Angebots zur Verfügung gestellt und bleibt im Eigentum von Sky. Aktion gültig bis 31.01.2016.



Bildungs- und Berufsberatung in Bruck/Leitha

1. Halbjahr 2016

Wir beraten Sie persönlich, vertraulich, kostenfrei und anbieterneutral zu den Themen

- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Nachholen von Bildungsabschlüssen
- ✓ 2. Bildungsweg
- ✓ Berufliche Orientierung
- ✓ Wiedereinstieg ins Berufsleben
- ✓ Finanzielle Fördermöglichkeiten

Beratungstermine in der Bezirkshauptmannschaft Bruck/Leitha

Fischamenderstraße 10, 2460 Bruck/Leitha

Mittwoch, **20. Jänner 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr
 Donnerstag, **18. Februar 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr
 Donnerstag, **17. März 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr
 Donnerstag, **14. April 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr
 Donnerstag, **12. Mai 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr
 Donnerstag, **16. Juni 2016** - 09.00 bis 15:00 Uhr

Infos und Terminvereinbarung unter **0699/11057502** oder per mail unter **r.peer@bhw-n.eu** bei Frau **Rosemarie Peer**.

Infos und Termine auf: www.bildungsberatung-noe.at

Steuerreform - ab 1. Jänner 2016 hat jede/r mehr im Börsel



Das Jahr 2015 hat neben den Gemeinderatswahlen auch einige andere politische Weichenstellungen gebracht. Eine wesentliche Neuerung ist sicherlich die Steuerreform, die eine Entlastung des Faktors Arbeit und somit eine Lohnsteuersenkung ab dem 1. Jänner 2016 mit sich bringt. Das bedeutet für Sie, dass Ihnen mehr Geld im Börsel bleibt.

Ihre jährliche Entlastung können Sie aus der nachstehenden Tabelle herauslesen.

1. Jänner auf 400,-- Euro angehoben. Sollten Sie in Pension sein und unter 11.000,-- Euro Pension beziehen, können Sie ab 1. Jänner 2016 erstmals im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung 2015 ebenso 110,-- Euro an Negativsteuer vom Finanzamt zurück erhalten.

Weiters darf ich informieren, dass Sie unsere Leistungen im Rahmen der Kinderbetreuung, die Sie an die Stadtgemeinde Bruck/Leitha entrichten, im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung als außergewöhnliche Belastung – Kinderbetreuungskosten – absetzen können, bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres Ihres Kindes. Unsere MitarbeiterInnen stellen Ihnen gerne eine Bestätigung zu den Jahresbeträgen 2015 aus.

Die Lohn- und Einkommenssteuerentlastung in Zahlen:

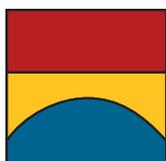
Monatsbrutto	Diff / Jahr netto	Diff / Monat netto	Monatsbrutto	Diff / Jahr netto	Diff / Monat netto
1300	198	17	4100	937	78
1500	406	34	4300	894	75
1700	582	49	4500	851	71
1900	612	51	4700	809	67
2100	641	53	4900	766	64
2300	671	56	5100	723	60
2500	700	58	5300	680	57
2700	752	63	5500	637	53
2900	815	68	5700	594	49
3100	878	73	5900	584	49
3300	941	78	6100	584	49
3500	1004	84	6300	584	49
3700	1011	84	6500	584	49
3900	976	81	6700	584	49

Grafik SPÖ

In der Tabelle nicht enthalten sind Einkünfte von BezieherInnen, die im Jahr weniger als 11.000,-- Euro an Einkommen beziehen und somit keine Lohnsteuer bezahlen. Für diese Gruppe war es bisher möglich, im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung (Erklärung der Einkünfte gegenüber dem Finanzamt) 110,-- Euro an Negativsteuer zurückzubekommen. Diese wird nun mit

Machen Sie von Ihren Rechten Gebrauch und starten Sie gut in das Jahr 2016. Für Rückfragen, auch zu den Gemeindefinanzen, freue ich mich über Ihre Nachricht an josef.newertal@newertal.at.

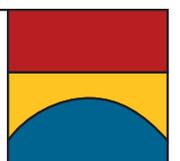
Ihr
Josef Newertal



Informationen aus erster Hand

SCHNELL UND AKTUELL

www.bruckleitha.at



Wohnbauprojekt Wilfleinsdorf

Das Wohnprojekt in Wilfleinsdorf, in unmittelbarer Nähe zur Pfarrkirche, wird 21 Wohnungen beinhalten, die mit Landesförderungen auch und ganz besonders für Jungfamilien leistbar sein sollen. Die Wohnungen sind auf insgesamt 3 Geschossen organisiert. In einem Untergeschoss, das von der Hauptstraße ebenerdig befahrbar ist, befinden sich die Autoabstellplätze. Das Gebäude besitzt 2 Eingänge, einen an der Hauptstraße und einen im Hintergrundbereich, dem „Hintaus“. Damit ist der Zugang in den hinteren Grünraum für Spaziergänge oder Radfahren sehr leicht erreichbar.

Das wesentliche Merkmal des Bebauungskonzeptes ist die Bildung eines „Hofes“, einer in diesem Ort üblichen Bauform. Das räumliche Erleben und die Nutzbarkeit die-

ses Hofes werden durch ein weiteres Konzept verstärkt, das der „Arkadengänge“. So sind die Wohnungen von einem offen gehaltenen Erschließungsgang erreichbar, was für die einzelnen Einheiten in gewisser Weise den Charakter eines Reihenhauses erzeugen kann. Straßenseitig erscheint das doch große Gebäude aufgrund einer plastischen Fassadengestaltung mit unterschiedlichen Balkonlängen kleinteilig.

Der Baubeginn erfolgt voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2016, wobei das Projekt eine Bereicherung für das Dorfzentrum darstellt und ein einmaliges Angebot an Wohnungssuchende aller Altersgruppen ist. Weitere Infos beim Architekturbüro Podivin & Marginter unter 02236/24611-0, apm@apm.co.at oder www.apm.co.at.



Eishalle Bruck an der Leitha – Sportareal Leithana

Mitte November 2015 öffnete die neuerrichtete Eishalle auf der Spannweide neben dem Parkbad unter der Bezeichnung „Sportareal Leithana“ ihre Pforten. Alle freien Termine für öffentliches Eislaufen (€ 4,- für Kinder bis 12 Jahre und Senioren sowie € 6,- für Jugendliche und Erwachsene) finden Sie auf der nachfolgenden Seite. Für weitere Informationen und Terminreservierungen wenden Sie sich an Herrn Marek Kristek (0664/88262904 oder krsitek@leithana.at) oder Herrn Mag. Ivan Beno (0664/88262905 oder beno@leithana.at) oder www.leithana.at.





LEITHANA

TERMINE

FÜRS ÖFFENTLICHE EISLAUFEN

NOVEMBER 2015 - JANUAR 2016

2015

24. 11.	Dienstag	16:00 - 18:30
26. 11.	Donnerstag	16:00 - 18:30
27. 11.	Freitag	19:00 - 21:30
28. 11.	Samstag	14:00 - 16:00
29. 11.	Sonntag	14:00 - 16:00
1. 12.	Dienstag	16:00 - 18:30
3. 12.	Donnerstag	16:00 - 18:30
NICOLAUS PARTY ON ICE		
4. 12.	Freitag	19:00 - 21:30
5. 12.	Samstag	14:00 - 16:00
6. 12.	Sonntag	14:00 - 16:00
8. 12.	Dienstag	16:00 - 18:30
10. 12.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
11. 12.	Freitag	19:00 - 21:30
12. 12.	Samstag	14:00 - 16:00
13. 12.	Sonntag	14:00 - 16:00
15. 12.	Dienstag	16:00 - 18:30
17. 12.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
18. 12.	Freitag	19:00 - 21:30
19. 12.	Samstag	14:00 - 16:00
20. 12.	Sonntag	14:00 - 16:00
22. 12.	Dienstag	16:00 - 18:30
24. 12.	Donnerstag	9:00 - 12:00
26. 12.	Samstag	14:00 - 16:00
27. 12.	Sonntag	14:00 - 16:00
31. 12.	Donnerstag	16:00 - 18:30

2016

DISCO ON ICE		
1. 1.	Freitag	19:00 - 21:30
2. 1.	Samstag	14:00 - 16:00
3. 1.	Sonntag	14:00 - 16:00
5. 1.	Dienstag	16:00 - 18:30
7. 1.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
8. 1.	Freitag	19:00 - 21:30
9. 1.	Samstag	14:00 - 16:00
10. 1.	Sonntag	14:00 - 16:00
12. 1.	Dienstag	16:00 - 18:30
14. 1.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
15. 1.	Freitag	19:00 - 21:30
16. 1.	Samstag	14:00 - 16:00
17. 1.	Sonntag	14:00 - 16:00
19. 1.	Dienstag	16:00 - 18:30
21. 1.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
22. 1.	Freitag	19:00 - 21:30
23. 1.	Samstag	14:00 - 16:00
24. 1.	Sonntag	14:00 - 16:00
26. 1.	Dienstag	16:00 - 18:30
28. 1.	Donnerstag	16:00 - 18:30
DISCO ON ICE		
29. 1.	Freitag	19:00 - 21:30
30. 1.	Samstag	14:00 - 16:00
31. 1.	Sonntag	14:00 - 16:00

Kulturpreis – Einreichungen

Der Kulturpreis der Stadt Bruck an der Leitha und der Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl ist ein Instrument zur Anerkennung besonderer kultureller Leistungen. Es können alle Arten von Kulturprojekten eingereicht werden, die im Verlauf des gesamten Jahres 2015 in Bruck an der Leitha durchgeführt wurden. Bewertet werden Kriterien wie Kreativität, die künstlerische Qualität der Veranstaltung sowie die Breitenwirkung für die Stadt Bruck.

Projekte für den Kulturpreis 2015 können noch bis zum 31.12.2015 eingereicht werden.

777-Jahr Feier

Wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, kommt im nächsten Jahr ein besonderes Ereignis auf uns zu. Im Jahre 2016 sind es 777 Jahre, dass Bruck an der Leitha das Stadtrecht verliehen wurde. Dieses Jubiläum wollen wir auch entsprechend begehen und feiern.

Eine kleine Gruppe ist bereits seit längerem tätig und befasst sich mit der umfangreichen Planung.

Aber auch Sie sind herzlich dazu eingeladen, aktiv daran teilzunehmen - sei es im Verband eines Vereines, einer Institution, einer Gruppe oder individuell mit einer eigenen Idee.

Interessenten melden sich unter stadt@bruckleitha.at, tourismus@bruckleitha.at oder r.thurner@telecable.at bzw. telefonisch unter 02162/62354-19 (Hr. Schenzel) oder DW 62 (Frau Kunz).

ÖBB – neuer Fahrplan

Am 13. Dezember 2015 tritt der neue ÖBB-Fahrplan in Kraft. An diesem Tag werden in ganz Europa die Fahrpläne aktualisiert. Mit diesem Schreiben will ich Sie als regionalen Partner der ÖBB über die wichtigsten Neuerungen im Zugverkehr in Niederösterreich und die Gründe dafür informieren.

Durch die Vollenbetriebnahme des Wiener Hauptbahnhofs im Dezember 2015 profitieren auch ÖBB Fahrgäste in Niederösterreich von neuen Verbindungen, kürzeren Fahrzeiten und noch mehr Reisekomfort.

Alle Informationen rund um den neuen Wiener Hauptbahnhof finden Sie unter: www.oebb.at/hauptbahnhof

Gesamter ÖBB Fernverkehr ab/bis Wien Hauptbahnhof
Mit Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015 geht der Wiener Hauptbahnhof in Vollbetrieb. Ab dann fahren alle ÖBB-Fernverkehrszüge ab/bis Wien zum Hauptbahnhof und halten auch am Bahnhof Wien-Meidling. Alle Landeshauptstädte Österreichs haben Direktverbindungen zur neuen Verkehrsdrehscheibe. Auch ÖBB Railjets und ÖBB Intercity-Züge der Weststrecke fahren künftig über Wien-Meidling zum Wiener Hauptbahnhof und werden so mit den Zügen der Süd-, Nord- und Oststrecke verbunden. Das Umsteigen von Fernverkehr zu Fernverkehr, aber auch auf die Nah- und Regionalzüge wird damit einfacher.



Ostbahn - Der Fahrplan der Ostbahn wird neu geordnet. Die REX-Züge werden um ca. 15 Minuten früher gelegt. In der Hauptverkehrszeit wird hinkünftig ein exakter und leicht merkbarer Halbstundentakt gefahren. Dafür werden die S-Bahn Züge um 5 – 11 Minuten zeitlich früher gelegt. Die neue S60 wird grundsätzlich über Pottendorf-Landegg nach Wiener Neustadt fahren, die Verstärkerzüge enden oder beginnen meist in Wien Hauptbahnhof.

Massage
Birgit Kirchmayer
Hans Czettel Gasse 18
2460 Bruck/Leitha
02162/65384
kirchmayer_birgit@hotmail.com
Termin nach Vereinbarung

Klassische Massage
Ganz- und Teilkörper

Lymphdrainage

Fußreflexzonenmassage

Bindegewebemassage

20 Jahre Energiepark Bruck/Leitha

Die bisherige Bilanz: 100 geschaffenen Arbeitsplätze und Investitionen von mehr als 380 Millionen €

Im August **1995** wurde der Energiepark Bruck/Leitha als Verein gegründet und damit begann ein nun schon zwei Jahrzehnte andauerndes intensives Arbeiten rund um erneuerbare Energie. Untrennbar mit dem Energiepark verbunden ist sein Initiator – **Herbert Stava** – der nach wie vor mit ungebrochener Energie an der Spitze des Energiepark steht.

Aber bereits einige Jahre vor der Gründung beschäftigte sich Herbert Stava mit Klimaschutzthemen und hob 1991 das Projekt „Wasserwald“ – ein Renaturierungsprojekt für die Leithaauen – aus der Traufe. Das Projekt wurde mit dem Umweltpreis ausgezeichnet und ... musste trotzdem 1994 ohne einer erfolgten Umsetzung eingestellt werden. Wie so oft liegt im Scheitern der Keim für das Neue.



1991: Sticker zum Projekt Wasserwald

Ein Jahr später war es soweit. Der Energiepark Bruck/Leitha wurde Realität und damit hatte man endlich eine Struktur, mit der all die guten Ideen angegangen werden konnten. Es fehlte einfach an einer Organisationsstruktur, die außerhalb der Gemeinde agierte und trotzdem von allen politischen Gruppierungen mitgetragen wurde, analysierte Herbert Stava im Rückblick.

Matthias Pober – der erste Geschäftsführer – startete sofort mit einem engagierten Projekt im Bereich Biomasse-Fernwärme. Aber auch die Windkraft wurde sehr bald Thema. Das erste Kernziel war, die Stadt Bruck/Leitha soweit wie möglich mit Energie aus erneuerbaren Quellen zu versorgen. Mit der Eröffnung der Biomasse Bruck/Leitha schaffte man **1999** den ersten Meilenstein.



Windpark Bruck/Leitha

Seit nun schon 16 Jahren versorgt die Biomasse Bruck/Leitha sämtliche Gebäude, die im Gemeindeeigentum stehen und zusätzlich 1/3 aller Brucker Haushalte.

Im Jahr **2000** „landete“ dann der erste Windpark in der Region, der wie auch alle folgenden Windparkprojekte in enger Abstimmung mit der Bevölkerung bzw. den Gemeinden erbaut wurde. Der Windpark wurde zudem als großes Bürgerbeteiligungsprojekt aufgezogen und auch dieser Ansatz – Beteiligung der Bevölkerung – gilt nach wie vor. Mit diesen ersten fünf Windrädern konnte man Bruck/Leitha bereits komplett mit grünen Strom versorgen – bilanziell gesehen.

2004 folgten bereits die nächsten beiden Windparks in Petronell-Carnuntum und Hollern. Einzigartig bleibt der Windpark Bruck/Leitha aber auch weiterhin. Die Anlage 1 mit ihrer Aussichtsplattform ist eines von nur zwei Windrädern in Österreich, auf denen problemlos Führungen angeboten werden können, was ja auch bis heute ein fixer Bestandteil des Führungsangebotes ist.



1999: Biomasse Bruck/Leitha

Mit der erfolgreichen Umsetzung dieser ersten Projekte steckte sich die damalige Geschäftsführerin Martina Prechtl-Grundnig sowie der Energieparkvorstand neue Ziele – **100% erneuerbare Energie für die gesamte Region Römerland Carnuntum** – und entwickelte daraus einen umfangreichen Ideenkatalog.



Im Jahr **2004** ging die Biogasanlage Bruck/Leitha in Betrieb und ein Jahr später startete die erste Studentengruppe im Universitätslehrgang „Renewable Energy in Central and Eastern Europe“ mit ihrer Ausbildung. Dieser Lehrgang, der in Kooperation mit der Technischen Universität Wien geführt wird, erreichte heuer somit sein 10 jähriges Bestandsjubiläum. Mehr als 230 Absolventen aus weltweit über 30 Ländern tragen dieses Know-How in ihre Regionen, um eine nachhaltige Energiezukunft voranzutreiben.

Seit damals gewannen auch die Aktivitäten rund um die Bewusstseinsbildung immer mehr an Bedeutung und nehmen nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert ein.



2004: Biogas Bruck/Leitha

2008 kam es dann – unter der Geschäftsführung von Michael Hanneschläger – zu einer fundamentalen Neuausrichtung, die durch den Verkauf der bisherigen Windkraftanlagen an den Verbund möglich wurde. Der Anlagenbau wurde in einer eigenen Einheit gebündelt und mit dem Verkaufserlös stand genug Startkapital für neue Projekte zur Verfügung – wie zum Beispiel der letztes Jahr ans Netz gegangene Windpark Bad Deutsch Altenburg – Carnuntum. Michael Hanneschläger leitet bis heute sehr erfolgreich diesen Bereich.



2010: PV-Anlage Čakany

Durch das internationale Netzwerk, das sich über den Universitätslehrgang jedes Jahr ein Stück mehr vergrößerte, ergab sich die Chance in der benachbarten Slowakei erstmals eine Photovoltaik-Freiflächenanlage zu entwickeln. Gemeinsam mit slowakischen Partnern entwickelt, konnte man **2010** die Inbetriebnahme feiern.

Ein Jahr darauf bekam das Thema Bewusstseinsbildung und Regionsarbeit einen neuen Schub. Unter dem Geschäftsführer Leo Gstrein wurde die Klima- und Energiemodellregion Römerland Carnuntum installiert, die heuer voraussichtlich bereits in ihre dritte

Auflage gehen wird. Zudem bekamen neue Themen wie zum Beispiel alternative Mobilität eine stärkere Bedeutung. Parallel arbeitete Michael Hanneschläger mit seinem Team an kommenden Windparkprojekten.

Zuvor aber holte der Energiepark einen weiteren „Verbündeten“ in Sachen Klimaschutz nach Bruck/Leitha – die Grünalge. **2012** startete die Firma ecoduna mit ihrer hoch innovativen Photobioreaktoranlage, die seitdem weltweit Aufmerksamkeit auf sich zieht. Ohne der Starthilfe des Energieparks bzw. der Vorstände und Gesellschafter rund um Herbert Stava wäre dieses Projekt wahrscheinlich nicht umzusetzen gewesen.

2014 gingen dann die Windparks Bad Deutsch-Altenburg Carnuntum und Rohrau ans Netz. Aktuell sind die beiden Windparks Haadfeld und Höflein Ost in der Fertigstellung.

Die Biogas Bruck/Leitha setzte im selben Jahr ebenfalls einen wichtigen Entwicklungsschritt. Mit der Installierung einer neuen Gasaufbereitungsanlage schlug man den Weg in Richtung Volleinspeisung ins Gasnetz ein.

Auf Vereinsseite leitet Karin Mottl nun schon seit drei Jahren die Geschicke mit ungebrochenem Engagement. Unter Ihrer Leitung wurden so erfolgreiche Initiativen wie „Energie sichtbar machen – die Energieplakette“ oder das Sommercamp „Energy Busters“ entwickelt und ausgerollt.



2014: Das Energieparkteam beim Windparkfest mit LR Pernkopf

Die ersten 20 Jahre sind wie im Flug vergangen, die nächsten 2 Jahrzehnte können kommen.

Presseinformation



St. Pölten, 24. September 2015
Dion/ÖA-SoH

NÖGKK eröffnet Service-Center Bruck an der Leitha Barrierefrei, modern, kundennah: Generalsanierung der Krankenkassen-Bezirksstelle beendet

„Es ist geglückt!“ – die geladenen Gäste waren sichtlich zufrieden mit den neuen Räumlichkeiten: Die NÖ Gebietskrankenkasse lud heute Vormittag zur Wiedereröffnung ihres Service-Centers in Bruck an der Leitha. Nach 14 Monaten Umbaumaßnahmen und einer zwischenzeitlichen Einquartierung in einem Containerdorf übersiedelte der Brucker Kundendienst der NÖGKK zurück in sein freundliches, modernes und zweckmäßiges Quartier in der Stefaniegasse 4.

„Wir haben hier in Bruck eine Anlaufstelle geschaffen, in der wir optimale Kundenbetreuung bieten können“, sagte NÖGKK-Obmann-Stellvertreter Ing. Norbert Fidler bei der Eröffnung, die er gemeinsam mit NÖ Arbeiterkammerpräsident Markus Wieser und dem Vizebürgermeister von Bruck, Gerhard Weil, vornahm. „Unsere Versicherten und Patienten werden hier ein offenes Haus vorfinden, in dem sie hilfsbereit, freundlich und unbürokratisch betreut werden“, erklärte Fidler.

Kurze Wege, großer Service

Elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die 17 000 Versicherten und 1 000 Dienstgeberinnen und Dienstgeber des Bezirkes. Das Haus stammt aus dem Jahr 1906, die NÖGKK hat es in den 1960er-Jahren bezogen. Kosten der dringenden Generalsanierungsmaßnahmen: 1,1 Mio. €.

Das Service-Center wurde nach dem One-Stop-Shop-Prinzip umgebaut. Dieser Großraumservicebereich bietet eine schnelle, unkomplizierte Kundenbetreuung mit kurzen Wegen und enthält gleichzeitig Rückzugsbereiche für individuelle und vertrauliche Beratung. Darüber hinaus beherbergt das Haus weitere Räume für ärztliche Untersuchungen, Vorträge oder Beratungen von Arbeiterkammer und Pensionsversicherungsanstalt. Nicht zuletzt durch den Einbau eines Lifts ist die Brucker Außenstelle der NÖGKK selbstverständlich komplett barrierefrei geworden.

Service-Center Bruck an der Leitha:

Stefaniegasse 4
2460 Bruck an der Leitha
Tel.: 050 899-6100
Fax: 050 899-0380
E-Mail: bruck@noegkk.at
Öffnungszeiten: Mo bis Do 7:30 – 14:30 Uhr;
Fr 7:30 – 12:00 Uhr.



Die **Pensionsversicherungsanstalt** hält jeden Montag von 8 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 14 Uhr ihre Sprechstunden ab. Die Sprechtage der **Arbeiterkammer Niederösterreich** finden jeden ersten, dritten und vierten Mittwoch im Monat zwischen 9 und 11 Uhr statt.

Die NÖ Gebietskrankenkasse im Internet: www.noegkk.at

Mikro ÖV in Bruck an der Leitha – immer einen Schritt voraus!

Der Energiepark Bruck/Leitha untersucht zurzeit - in einer durch die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha in Auftrag gegebene und durch die Schieneninfrastruktur GmbH (SCHIG) zu 75% geförderte Grundlagenstudie - Alternativen für ein Mikro-ÖV System für unsere Stadt. Die rege Anteilnahme an der gerade zu Ende gegangenen Bürgerbefragung mit nahezu 1.000 Teilnehmern zum Thema „Mobilitätsverhalten – bedürfnisse“ bestätigt die Wichtigkeit des Projekts.

Doch was ist Mikro-ÖV und wozu wird er gebraucht?

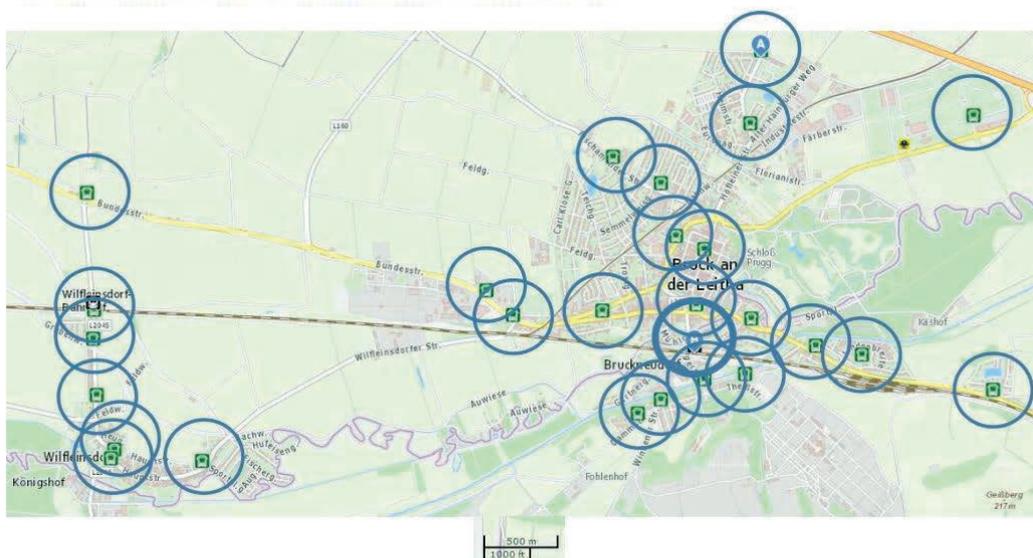
Mikro-ÖV ist ein örtliches Verkehrssystem, das es den Bewohnern und Gästen der Gemeinde möglich macht, innerhalb des Gemeindegebietes ohne eigenes Auto mobil zu sein. Dadurch soll das PKW-Verkehrsaufkommen sichtbar reduziert werden. Gleichzeitig wird die Lebensqualität der Bewohner erhöht, denn der Anteil umweltfreundlicher Mobilität steigt - während sich Lärm und Abgase verringern.

Und es kommt noch besser: Teil des Systems können auch Car-Sharing Angebote sein - dadurch wird es sogar möglich auf ein eigenes Auto (zumindest das Zweitauto) generell zu verzichten – ohne Qualitätsverlust oder höhere Kosten.

Das Brucker Mikro-ÖV System wird aber nicht nur für den Stadtverkehr geplant – es sollen auch Lösungen für Pendler und in weiterer Folge für das Umland von Bruck an der Leitha entwickelt werden.

Bruck an der Leitha legt bei der Planung großen Wert auf Innovation und Bürgernähe - deshalb werden auch neueste technische Lösungen untersucht und die Bürger mit eingebunden - denn Mikro-ÖV ist für alle da und soll von allen genutzt werden.

ÖV Haltestellen in Bruck und Wilfleinsdorf inkl. 500 m Einzugsradius





VV SÜD
 H. Polster Versicherungsmakler-
 und Vermögensberatungs- GmbH
 Aredstr. 11/Top 11
 2544 Leobersdorf

Tel.nr.: 02256/633 26 11
 Fax.nr.: 02256/633 26 99
 e-mail: office@polster.at
 homepage: www.polster.at
 www.vvsued.at

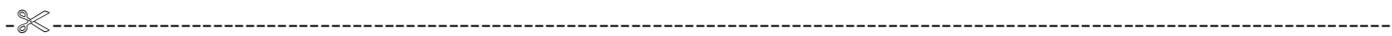
Ein Versicherungsmakler- und Vermögensberatungsbüro in Ihrer Nähe

Als **unabhängiges** Versicherungsmakler- und Vermögensberaterbüro kooperieren wir mit **allen Versicherungen** und haben alle Versicherungsprodukte im Programm.

**Sicherung und Aufbau
 Ihres Vermögens**

- KFZ – Versicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- Finanzieren
- Haushaltsversicherung
- Krankenversicherung
- Pensionsvorsorge
- Veranlagen
- Eigenheimversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Betriebsversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung

Wir stehen für alle Versicherungsfragen gerne zu Ihrer Verfügung und bieten selbstverständlich auch gerne ein kostenloses Polizzenservice Ihrer bestehenden Versicherungen an.



Schicken Sie diesen Abschnitt einfach ausgefüllt per Post oder per Fax 02256/633 26 99

Ja, ich habe Interesse an einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungsgespräch

Name.....

Adresse.....

Telefonnummer

Mailadresse

Postgebühr
 zahlt
 Empfänger

An
 VVSüd,
 H. Polster Versicherungs- und
 Vermögensberatungs- GmbH
 Aredstr. 11/Top 11
 2544 Leobersdorf

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Trinkwasser – EVN Wasserwerte

Die Wasserversorgung in Bruck/Leitha und Wilfleinsdorf weist im gesamten gemeindeeigenen Leitungsnetz Trinkwasserqualität auf. Dies trifft auch für die gemeindeeigene Quelle in Sommerein und unseren Wasserlieferanten EVN Wasser zu. EVN Wasser hat

dies nochmals nach telefonischer Nachfrage bestätigt. Die letzte Prüfung im gemeindeeigenen Netz (erfolgt laufend an mehreren Entnahmestellen) diesbezüglich ist am 12.10.2015 erfolgt. Nachfolgend die dazugehörigen Werte:

Abgabestelle	PH-Wert	Gesamthärte	Carbonathärte	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Natrium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l
Bruck/Leitha (Autobahnparkplatz)	7,4	21,5	15,4	12,6	42,0	81,7	21,9	106,7	29,1
Bruck/Leitha I (Göttlesbrunn)	7,4	21,5	15,4	12,6	42,0	81,7	21,9	106,7	29,1
Bruck/Leitha II (Bad)	7,4	21,5	15,4	12,6	42,0	81,7	21,9	106,7	29,1
Bruck/Leitha III (Römerweg)	7,4	21,5	15,4	12,6	42,0	81,7	21,9	106,7	29,1
Bruck/Leitha IV (Eco Plus)	7,4	21,5	15,4	12,6	42,0	81,7	21,9	106,7	29,1
Bruck/Leitha West	7,7	18,7	13,4	13,8	19,8	70,0	9,3	92,6	25,2
Wilfleinsdorf	7,7	18,7	13,4	13,8	19,8	70,0	9,3	92,6	25,2
Vertikalfilterbrunnen Sommerein (Wasserversorgung Bruck/Leitha)	7,3	28,4	15,9	12,6	39,6	191,0	15,5	157,2	32,1
Zulässige Höchstkonzentration				50	200	750	200		

Pestizide liegen unter der Bestimmungsgrenze. Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Unter-

suchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden. Infos unter Tel. 02236/44601 oder info@evnwasser.at.

Information Frühjahr- u. Sommerprogramm 2016 der Volkshochschule Bruck an der Leitha



Ein sehr erfolgreiches VHS-Jahr neigt sich dem Ende zu. Im Jahr 2015 wurden 277 Kurse mit 3.796 TeilnehmerInnen durchgeführt und wir freuen uns, über eine weitere Steigerung von 7 Kursen und 61 Teilnehmern gegenüber dem Jahr 2014.

Das Programmheft für das Frühjahr- u. Sommersemester 2016 wird in der ersten Jänner-Woche an alle Haushalte in Bruck, Bruckneudorf und im Bezirk Bruck verteilt. Außerdem finden Sie unser neues Programm ab 4. Jänner 2016 auf unserer Homepage www.vhs-bruck.at. Ab diesem Zeitpunkt werden alle Kursanmeldungen telefonisch unter 02162-68686, per E-Mail vhs.bruck@vhs-bruck.at oder über unseren Anmelde-link auf unserer Homepage angenommen.

In allen Bereichen wird es wieder neue Kurse geben und natürlich werden auch die traditionellen und gerne gebuchten Seminare fortgesetzt.

Der gelbe Innenteil des Frühjahrsprogramms stellt das seit Jahren gern angenommene Sommerangebot dar. Es werden Intensiv-Sprachkurse für den Urlaub, Schnupperkurse zum Kennenlernen für das kommende Herbstsemester und Schulvorbereitungskurse, die wie immer in der letzten Ferienwoche stattfinden, angeboten. Natürlich gibt es auch wieder die stark gefragten Holiday-Workouts für unsere Sportbegeisterten, die die Hitze des Sommers nicht scheuen.

Mit diesen Informationen für das nächste Jahr wünscht das VHS-Team ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Kletter- und Bergveranstaltungen der Naturfreunde Bruck/Leitha 2016.

Anmeldung & Information bei Ewald Hofbauer, Tel. 0676/6864035, sonnenuhrklettern@yahoo.com, www.facebook.com/www.NaturfreundeBruckLeitha.at
Ausrüstungsverleih möglich!

Sportklettern Indoor

Erwachsene, Kinder ab 6 Jahren (Aufsichtsperson!)
Halleneintritt € 6,- bis € 13,-; 17.1./7.2./
28.2./27.3.2016, jeweils Sonntag 10.00 Uhr

Klettern im Klettergarten Mannersdorf

Erwachsene, Kinder ab 6 Jahren (Aufsichtsperson!)
24.4.2016, 13.00 Uhr / 8.5.2016, 13.00 Uhr /
22.5.2016, 10.00 Uhr / 11.6.2016, 14.00 Uhr

Klettern Mehrseillängen (UIAA 3-7), Hohe Wand

Routenwahl nach Absprache und Fähigkeit,
Samstag, 16.4.2016 und Samstag, 14.5.2016

Schitour leicht Hochstaff (Hainfeld, NÖ)

Änderung nach Bedingungen, ca. 600
Höhenmeter; Samstag, 30.1.2016

Schitour mittel Kreuzschober (Mürztal,

Stmk) Änderung nach Bedingungen, ca.
800 Höhenmeter; Samstag, 13.2.2016

Alpine Wanderung Hohe Wand, geeignet für Kinder

ab 6 Jahren, ca. 500 Höhenmeter; Sonntag, 1.5.2016

Alpine Wanderung Raxalpe, geeignet für Kinder ab
12 Jahren, ca. 1.000 Höhenmeter; Sonntag, 5.6.2016

Interessierte und Anfänger sind herzlich willkommen!



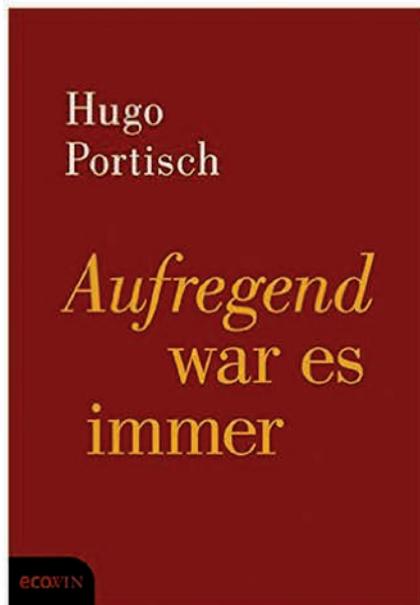
Christbaumentsorgung

Am Montag, dem 11. Jänner 2016 werden die Christbäume abgeholt. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Christbäume (als Ganze – nicht zerkleinert!!!!) ohne Schmuck und ohne Lametta vor Ihrem Haus zur Abholung bereit liegen.

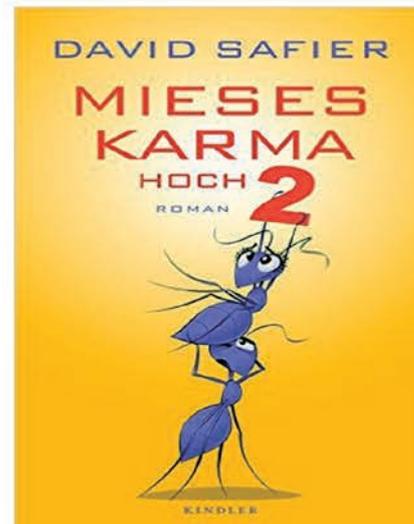
Aus der Stadtbücherei

Die Stadt Bücherei

Neues aus der Stadtbücherei!



Buch: Aufregend war es immer
von Hugo Portisch



Buch: Mieses Karma 2
von David Safier



Betriebsurlaub und Übersiedelung!

Vom **24. Dezember 2015** bis einschließlich **20. Jänner 2016** ist die Stadtbücherei Bruck an der Leitha geschlossen!

Ein frohes Fest, einen guten Rutsch und alles Gute für 2016

Schneeräumung

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, werden darauf hingewiesen, dass sie dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen**.

In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt diese Verpflichtung für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

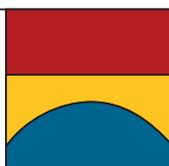
Die Eigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Durch die angeführten Verrichtungen dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Friedenslicht

Zu Weihnachten, am 24. Dezember 2015, verteilen die Pfadfinder Bruck an der Leitha in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr vor der Pfarrkirche Bruck an der Leitha das Friedenslicht.

Informationen aus erster Hand
SCHNELL UND AKTUELL
www.bruckleitha.at



Turmblasen

Das traditionelle Turmblasen der Blasmusik Bruck an der Leitha am Heiligen Abend findet auch heuer wieder am Hauptplatz statt, und zwar am Donnerstag, dem 24. Dezember 2015 um 18.00 Uhr.

Ich ersuche alle Geschäftsleute des Hauptplatzes, die Beleuchtung der Schaufenster von 18.00 Uhr bis zum Ende des Turmblasens auszuschalten, damit diese Veranstaltung besinnlich gestaltet werden kann.



Coaching

Supervision

Kinder-/Jugendcoaching

Elterncoaching^{NEU}

DSA Jutta D.-Westphal, MA

Coach, Lebens- und Sozialberaterin, Trainerin

Praxis:

Peter Rosegggasse 20
 2460 Bruck/Leitha

0650/44 19 151

kontakt@westphal-coaching.at
 www.westphal-coaching.at

lernquadrat

**Nachhilfe
 mit Qualität.**



**Intensiv Kurse
 in den Weihnachtsferien
 Jedes Alter.
 Alle Fächer.**

**Bruck/Leitha:
 Kirchengasse 20
 Tel: 02162 - 62 103
 bruckleitha@lernquadrat.at
 www.lernquadrat.at**

NÖ Heizkostenzuschuss 2015/2016

Das Land NÖ hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in Höhe von € 120,- zu gewähren.

Der Antrag soll bei der Gemeinde am Hauptwohnsitz gestellt werden, wobei die Auszahlung direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung erfolgt.

Den Heizkostenzuschuss des Landes NÖ sollen im wesentlichen erhalten:

- Mindestpensionsbezieher/innen nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher)

- Bezieher/innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den unten genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Bezieher/innen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den unten angeführten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige Einkommensbezieher/innen, deren Einkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Einkommenshöchstgrenzen (brutto) ab 1.1.2016:

Alleinstehend	€ 882,78	Ehepaar, Lebensgefährtin	€ 1.323,58
Alleinstehend, 1 Kind	€ 1.019,00	Paar, 1 Kind	€ 1.459,79
Alleinstehend, 2 Kinder	€ 1.155,21	Paar, 2 Kinder	€ 1.595,99
Alleinstehend, 3 Kinder	€ 1.291,41	Paar, 3 Kinder	€ 1.732,21

Für jedes weitere Kind erhöht sich der Richtsatz um € 136,21 - für jeden weiteren Erwachsenen um € 440,80.

Die Einkommenshöchstgrenze (Das Taggeld ist mit

einem Faktor von 1,166 zu multiplizieren) bei Bezieher/innen von **Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz** oder von **Kinderbetreuungsgeld** beträgt:

Alleinstehend	€ 1.029,33	Ehepaar, Lebensgefährtin	€ 1.543,29
---------------	------------	--------------------------	------------

Die Anträge können ab sofort bis **spätestens 30. März 2016** bei der Gemeinde abgegeben werden, müssen von dieser geprüft und an das Amt der NÖ Landesre-

gierung, Abteilung F3, monatlich weitergeleitet werden. Später einlangende Anträge dürfen nicht mehr berücksichtigt werden.

Seniorenurlaubsaktion

Die Seniorenurlaubsaktion (Gasthof Riegler in Randegg) findet im kommenden Jahr von Samstag, 11. Juni 2016 bis Samstag, 25. Juni 2016 statt.

Die Anmeldungen (Mindestalter 60 Jahre) hierfür werden in der Zeit vom 1. bis 29. Feber 2016 in der Gemeindekanzlei (Frau Simonich, Tel. 62354 Kl. 24) entgegengenommen. Jenen Personen, die zum ersten Mal daran teilnehmen, zahlt die Stadtgemeinde die Kosten für 1 Woche Vollpension. Bei Ehepaaren kann nur eine Person diese Förderung in Anspruch nehmen. Die Kosten für den Bustransfer von Bruck zum Urlaubsquartier und wieder retour übernimmt die Gemeinde.

Aus organisatorischen Gründen können Zimmerreservierungen nicht verbindlich zugesagt werden.

Kindergarten – Einschreibung

Die Einschreibung für die Kindergärten in Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf wurde wie folgt festgesetzt:

- Dienstag, den 12. Jänner 2016 von 13.00 bis 16.00 Uhr in allen Kindergärten (KIGA I – Wiener Gasse, KIGA II und KIGA III - Höfleiner Straße 16, KIGA Wilfleinsdorf – Kindergartengasse)

Bitte beachten Sie den diesbezüglichen Aushang im jeweiligen Kindergarten.

Nehmen Sie zur Einschreibung Ihr Kind und folgende Unterlagen mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Meldezettel
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes oder der Eltern

Brucker Werbegemeinschaft informiert – „Viel los im weihnachtlichen Bruck“



„Schon wieder bald Weihnachten, wieder ein Jahr vorbei“, hört man oft in der Vorweihnachtszeit. Vielen Menschen fällt es schwer, zur Ruhe zu kommen. Die Brucker Werbegemeinschaft hat auch heuer viele Maßnahmen getroffen, um den Bruckern und auch den Gästen der Stadt das Einkaufen in der Brucker Innenstadt so angenehm wie möglich zu machen.

Gratis parken – Gemütlich shoppen

Einem stressfreien Weihnachtsbummel in Bruck steht nichts mehr im Wege, denn an allen Adventfreitagen (ab 12.00 Uhr) und Adventsamstagen (ganzer Tag) kann man in ganz Bruck gratis parken. Als besonderes Service der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha wird die Tiefgarage Johngasse auch in dieser Zeit gebührenfrei zu benutzen sein.

Weihnachtsgeschenkideen am Wochenmarkt

An allen Adventsamstagen bietet der Brucker Wochenmarkt am Hauptplatz von 07.00 bis 12.00 Uhr originelle Weihnachtsgeschenkideen.

Die BruckCard - Gutscheine der Werbegemeinschaft sind ein großes Plus der Einkaufsstadt. Bei WINWIN und den Brucker Banken in der Größe einer Bankomatkarte um € 10,- pro Stück erhältlich, ermöglichen sie das bargeldlose Einkaufen in den 50 Mitgliedsbetrieben und am Wochenmarkt. Unternehmer verwenden die BruckCard immer öfter als Weihnachtsgeschenk für ihre Mitarbeiter. Sie fällt unter die steuerlichen Bestimmungen von „Warengutscheinen“ und bietet so einen Freibetrag von € 186,- bei Lohnsteuer und Sozialversicherung.



Christbaumverlosung in der Kirchengasse - Samstag, 19. Dezember 2015

Mit etwas Glück gewinnen Sie einen der wunderschönen lebenden Christbäume, die die Brucker Geschäftswelt zur Verfügung stellt. Die Verlosung findet am Samstag, dem 19.12. um 16.00 Uhr in der Kirchengasse nur unter den Anwesenden statt.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht die Regionalinitiative Brucker Werbegemeinschaft!



Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha bietet den Firmen, Unternehmen bzw. Geschäftsleuten verschiedenste Werbemöglichkeiten an:

Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Die Amtlichen Nachrichten erscheinen ca. 4 Mal pro Jahr und werden an 3.500 Haushalte in Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf verteilt. Sie können **EINMALIG** aber auch **LAUFEND** Ihr Inserat schalten.

1/8 Seite kostet € 61,05
1/4 Seite kostet € 122,09
1/2 Seite kostet € 244,18

In den obgenannten Preisen ist die Werbeabgabe in Höhe von 5 % enthalten. Für weitere Fragen stehen Ihnen Herr Schenzel (02162/62354-19) oder Frau Kling (02162/62354-21) zur Verfügung.

Werbeflächen an der Straßenbeleuchtung

Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha vermietet Werbeflächen an der Straßenbeleuchtung in der Altstadt, der Höfleiner Straße und der Lagerstraße. Die Kosten für eine Werbefläche pro Jahr betragen € 436,04.

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Stadtamtsdirektor Hirschmann(02162/62354-23).

10 JAHRE SALON EVA

Wenn sich fröhlich Jahre runden, hat man seinen Salon gefunden!

Deshalb möchten wir uns bei unseren Kunden für die Treue herzlich bedanken und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016!

Bei Ihrem Besuch im Dezember dürfen wir Sie mit einem kleinen Präsent überraschen!

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Salon Eva Team.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 09 00 - 18 00 | Samstag 08 00 - 12 00

TEL: 02162/62324 | Hainburgerstraße 10, 2460 Bruck/L.



Aus dem Stadtarchiv

Wir sind auf der Suche nach interessanten **Fotos oder Ansichtskarten** für ein Buch über die 150jährige Geschichte des Brucker Lagers/Truppenübungsplatzes Bruckneudorf.

Sollten Sie über Fotos verfügen, würden wir uns freuen, diese verwenden zu dürfen.

Die Fotos können digital per Mail an stadtarchiv@bruckleitha.at gesendet oder persönlich im Stadtarchiv oder Gemeindeamt vorbei gebracht werden. Auch Kurzgeschichten oder Erinnerungen an die Militärzeit auf dem Truppenübungsplatz Bruckneudorf werden sehr gerne entgegengenommen.



Restaurierung Mariensäule

Das Ziel der derzeitigen Restaurierungsarbeiten ist eine längerfristige Bestandssicherung der von Johann Jakob Stumpf und Anna Rosina Stumpf gestifteten und 1707 errichteten Mariensäule, unter besonderer Rücksichtnahme auf die Erhaltung des historisch gewachsenen Zustandes.

Durch die hohe Schadsalzbelastung, begünstigt durch den Einsatz von ungeeignetem Ergänzungsmaterial bei vergangenen Restaurierungen, wurden sämtliche, vor allem aber die bodennahen Oberflächen stark beschädigt. Zum Schadensbild kommen Feuchtigkeitsschäden, Abwitterungen, Versinterungen, Ausbrüche und großflächiger Bewuchs durch biologische Organismen hinzu.

Die Arbeiten begannen im Juni 2015 mit dem Abbau der vier Engelsfiguren und dem Puttenrelief am Sockel.

Diese werden im Atelier der Firma Wedenig in Königshof restauriert.

Auch der Sternenkrans um das Haupt Mariens wurde abgebaut und im Atelier restauriert. Dabei wurden unpassende Ergänzungen und Korrosionsschäden abgenommen und durch passende Materialien ersetzt, der Kranz vor Rost geschützt und neu vergolddet. Sämtliche Steinoberflächen wurden

gründlich gereinigt, wobei zu harte Ergänzungen und Verfugungen abgenommen wurden. Anschließend wurde der Flechten- und Moosbewuchs tiefenwirksam entfernt. Sandende, abschollende und morbide Steinpartien wurden gefestigt, Risse mittels Epoxidharz geschlossen. Die notwendigen Ergänzungen erfolgten mittels feuchtigkeitsdurchlässiger, mineralischer Steinerfüllmassen, in Farbe und Struktur dem Altbestand angepasst. Größere Fehlstellen wurden durch bildhauerische Vierungen aus angepasstem Kalkstein geschlossen.

Das Arbeitsgerüst wurde für die Winterpause in der letzten Novemberwoche abgebaut und anschließend wird ein Entsalzungsputz auf den Sockel aufgebracht. Dieser soll einerseits das reichlich vorhandene Salz aus dem Sockel ziehen und andererseits über die Wintermonate Schutz vor angeworfenem Streusalz bieten. Der Entsalzungsputz wird im Frühjahr abgenommen und der Sockel erneut entsalzt. Den Abschluss der Arbeiten zum 27. Mai 2016 bildet das Wiederversetzen der Engelsfiguren und des Reliefs, der zweimalige Anstrich des gesamten Objekts mit Kalkschlämme, für ein homogenes und dem Original entsprechendes Erscheinungsbild, sowie einer abschließenden Hydrophobierung.



RESTAURIERUNG
KONSERVIERUNG

www.klauswedenig.at

JUGENDZENTRUM

Bruck an der Leitha

WRITE NOW !

- WENN JUGEND SCHREIBT

Du sagst gerne deine **Meinung** ?
 Du kannst deine **Gedanken** in Worte fassen ?
 Du **schreibst** gerne Artikel, Geschichten, Gedichte ... ?
 Du möchtest, dass mehr Menschen deine **Texte** lesen ?

WIR SUCHEN DICH !

Das Jugendzentrum Bruck an der Leitha sucht junge Menschen bis 25 Jahre als JungautorInnen. Schickt uns regelmäßig eure Geschichten, Artikel, Gedanken, Gedichte – whatever.... (Auf Wunsch können wir gerne deinen Text gemeinsam durcharbeiten!)

Ausgewählte Texte werden quartalsweise in der Gemeindezeitung („Amtliche Nachrichten“, Auflage 3500 Stk. in Bruck/Leitha und Wilfleinsdorf) abgedruckt und regelmäßig auf unserer Facebook-Plattform: www.facebook.com/JuzeBruck veröffentlicht.



In diesem Jahr hatte das Jugendzentrum Bruck an der Leitha einen ganz besonderen Projektschwerpunkt: gesunde Ernährung! In dem „Gesunde Gemeinde“-Projekt „Essbar/Wunderbar“ wurde gemeinsam mit den Jugendlichen unter anderem ein Ernährungsquiz gemacht, selbst gekocht und bei „Dinner in the Dark“ blind verschiedene Lebensmittel verkostet. Zum Abschluss werden wir nächstes Jahr gemeinsam klettern gehen! Außerdem haben wir in diesem Rahmen unser Getränkesortiment auf reine BIO-Produkte umgestellt, selber Sirup gemacht und in Zukunft wird bei uns auch gratis Obst angeboten.

Nachdem wir dann den heißen Sommer oft gemeinsam mit euch im Bad beim Schwimmen, Slacklines, Kartenspielen,... verbracht haben, startete das Jugendzentrum im Herbst wieder in den normalen Betrieb!

Rückblickend gab's viele Aktivitäten wie z.B. Kegeln, gemeinsames Kochen, Kino-Ausflug, wir haben Smoothie-Pong gespielt, ein FIFA-Turnier veranstaltet und eine Bunkerführung gemacht. Des Weiteren haben wir im Sommer zum zweiten Mal ein Beachsoccer-Turnier veranstaltet und mit einigen Jugendlichen bei der Tafel des Roten Kreuzes Bruck/Leitha ausgeholfen.

Das aktuelle Monatsprogramm findet ihr auf unserer Facebook-Seite oder direkt beim Jugendzentrum im Beserlpark!

Bei uns ist also wieder einiges los und wir freuen uns immer über neue Besucher und Besucherinnen! Bis bald im Jugendzentrum!



Jugendzentrum Bruck an der Leitha – Hard Facts

- Für alle Kinder und Jugendlichen ab 11 Jahre
- Container im Bruckmühlpark („Beserlpark“)
- Aktuelle Öffnungszeiten auf unserer Facebook-Homepage <https://www.facebook.com/JuzeBruck>
- Kontakt: 0699/12344422
- g.schmaus@roemerland-carnuntum.at;
- k.sturm@roemerland-carnuntum.at



Geschafft: 100 Prozent Erneuerbarer Strom aus Niederösterreich

Beitrag aus dem Bezirk Bruck an der Leitha: 510 Photovoltaikanlagen, 145 Windräder, 5 Biomasse- und 5 Kleinwasserkraftwerke erzeugen sauberen Strom für 160.000 Haushalte.

Die Zukunft unserer Energieversorgung liegt in Erneuerbaren Energien: Wasser, Photovoltaik, Windkraft und Biomasse helfen uns, sauberen und nachhaltigen Strom zu produzieren und gleichzeitig das Klima zu schützen. Außerdem machen sie uns unabhängig von teuren Energieimporten.



Niederösterreich hat sich deshalb vorgenommen bis Ende 2015 100 Prozent seines Strombedarfs aus Erneuerbaren Energien zu decken und dieses ambitionierte Ziel auch erreicht. Mit den bisher installierten Kraftwerken können wir in Niederösterreich 100 Prozent der in einem Jahr benötigten elektrischen Energie erneuerbar erzeugen. Mit dem Erreichen dieses Zieles kann Niederösterreich seinen Strombedarf aus erneuerbaren Energieträgern erzeugen und ist zu einer Modellregion geworden.

Starker Zuwachs an Öko-Kraftwerken

Gerade Wind- und Photovoltaikkraftwerke wurden in den letzten Jahren massiv ausgebaut. Die Windkraft-Stromproduktion hat sich in den letzten 5 Jahren beinahe verdreifacht, die Photovoltaik-Stromproduktion knapp versechsfacht!

Strom schauen im Live-Ticker

Wie viel unseres Stroms wir aktuell aus Erneuerbaren Energien erzeugen, verrät ein Blick auf den Energie-Live-Ticker auf www.energiebewegung.at.

Weiter auf den Strom achten

Niederösterreich kann sich allerdings nicht auf dem Erreichten ausruhen, das Stromziel ist ein Etappensieg: Strom wird in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen und fossile Energieträger verdrängen. Jedes weitere Prozent drängt die Atomkraft, Öl und Gas weiter zurück und erhöht die Wertschöpfung in unserer Region. Bleiben wir in der Gemeinde aktiv und helfen wir mit. Jeder von uns kann aktiv werden, vom Austauschen ineffizienter Glühlampen oder Haushaltsgeräte bis zum Vermeiden des Standby-Verbrauchs ist alles möglich. Wer möchte kann auch selber Strom produzieren: Photovoltaik-Anlagen wandeln die Sonnenenergie direkt in elektrischen Strom um.

Einen Überblick über die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in ganz Niederösterreich erhalten Sie auf www.energiebewegung.at

KOBV – Sprechtagstermine

Der Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland gibt folgende Sprechtagstermine bekannt:

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Beratungszentrums des psychologischen Dienstes, Wiener Gasse 3, Stiege B, Dachgeschoß.

Die nächsten Termine: 15.1., 5.2., 19.2., 4.3., 18.3., 1.4. und 15.4.2016.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Meine Sprechstunde findet bis 11.1.2016 wie folgt statt: Im Container-Rathaus, Feldgasse 3 - Zimmer des Bürgermeisters:

Jeden Montag von 08.00 – 10.30 Uhr.

Außerdem jeden weiteren Vormittag nach Vereinbarung unter 02162/62354 DW 21 (Frau Kling) oder DW 19 (Herr Schenzel).

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Richard Hemmer

stadt@bruckleitha.at

Viele interessante Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.bruckleitha.at.

WEIHNACHTS-INTENSIVKURS  Nachhilfecenter **Learn 4 life**
wünscht frohe Weihnachten!

02.-05. Jänner 2016
JETZT ANMELDEN

alle Fächer - alle Schulstufen
02162/65205
www.learn4life-nachhilfe.at
Hauptplatz 18, Bruck/Leitha



Herausgeber: Stadtgemeinde Bruck a.d.Leitha.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Richard Hemmer
beide: 2460 Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16.

Herstellung: Ecker KG; Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl,
Tel.: 02169 / 276 77, Fax: DW 40

easytolearn.at

DIE COMPUTERAKADEMIE



Einzeltraining jeder
Zeit möglich!!

Individueller Inhalt und
Zeitplan!!

EDV Dienstleistung

- to EDV-Beratung
- to Zeiterfassungssysteme
- to Zutrittskontrollsysteme
- to Beratung
- to OpenSource Lösungen
- to Netzwerklösungen
- to Datenwiederherstellung
- to Datensicherung

media to kids.at

DIE COMPUTERSCHULE



Kirchengasse 11
2460 Bruck/Leitha
0664/163 62 09
info@mediatokids.at



Wer bei WINWIN spielt, hat's gut: Denn für jeden neuen Gast, den man zu WINWIN bringt, winken als Belohnung € 25,- Spielguthaben für unsere Video Lottery Terminals*. Und für alle Neuen gibt's € 25,- als Willkommensgruß. Yippie!

*Belohnung nur bei Besuch der ersten 100 Spieltermine. Belohnung maximal € 25,-. Spielguthaben nur auf Video Lottery Terminals. Angebot gültig bis 31.12.2015. Spielzeit gültig bis 31.12.2015. Gewinn ab 10 Jahren.



winwin
CAFÉ, BAR & SPIEL

CASINOS AUSTRIA

VERBODEN TOEGANG AAN
SPECIEEL VERBODEN TOEGANG
IN ALLE WINWIN WINKELS

ÖSTERREICHISCHE
LOTTERIEN